



①

## Hl. Severin

(von Norikum, um 430-482)

Severin (altrömischer Familienname) kam während der Völkerwanderung, nach dem Tod des Hunnenkönigs Attila nach Noricum.

Er bemühte sich um einen friedlichen Ausgleich der Spannungen zwischen den eingesessenen Romanen und den Germanen die im römischen Reich neue Wohnsitze suchten. Er selbst lebte arm und anspruchslos. Als Stützpunkt für seine Tätigkeiten gründete er klösterliche Niederlassungen in Passau/Innvorstadt, Lorch, Enns und Mautern.

Severin ist Patron der Gefangenen, Winzer, Leinweber, Patron des Bistums Linz, für Fruchtbarkeit der Weinstöcke

### ① Hl. Severin

Maße	Natur	Ant./Col.	Blattgold
40 cm	397	399	423
60 cm	431	433	441

weitere Größen auf Anfrage